

Hamburgische Krankenhausgesellschaft e.V.,  
Kassenärztliche Vereinigung Hamburg  
Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg  
Landesverbände der Krankenkassen und der Ersatzkassen

EQS-Hamburg, Burchardstraße 19, 20095 Hamburg

An die  
Direktoren der Hamburger Krankenhäuser

EQS-Hamburg  
Landesgeschäftsstelle Qualitätssicherung  
Burchardstraße 19, 20095 Hamburg  
Telefon: (040) 604 43 60 - 0  
Telefax: (040) 604 43 60 - 29  
E-Mail: [qsdialog@eqs.de](mailto:qsdialog@eqs.de)  
Internet: <http://www.eqs.de>

ho/ns  
18. Oktober 2024

## Weiterentwicklung weiterer datengestützter QS-Verfahren

Sehr geehrte Damen und Herren,

der G-BA hat in seiner Sitzung am 17. Oktober 2024 beschlossen, das IQTIG zu beauftragen, nachfolgend aufgeführte QS-Verfahren weiterzuentwickeln:

- Koronarchirurgie und Eingriffe an Herzklappen (QS KCHK)
- Mammachirurgie (QS MC)
- Karotis-Revaskularisation (QS KAROTIS)
- Dekubitusprophylaxe (QS DEK) und
- Hüftgelenkversorgung (QS HGV)

Bei der Umsetzung hat das IQTIG den Auftrag nachfolgende Aspekte zu berücksichtigen:

- Die für das Erfassungsjahr 2024 eingeführten Indikatoren (QI ID 162400 und 162401) im Verfahren QS KAROTIS wurden vom IQTIG formal noch nicht umfassend geprüft. Das Ergebnis der noch ausstehenden Prüfung wird bei der Weiterentwicklung des QS-Verfahrens berücksichtigt. Das IQTIG prüft zudem diese Indikatoren in Bezug auf eine Weiterentwicklung zum Aspekt der sorgfältigen Diagnosestellung.
- Bei dem QS-Verfahren HGV erfolgt zunächst keine Zusammenführung der Module OSFRAK und HEP.
- Das QS-Verfahren Ambulant erworbene Pneumonie (QS CAP) der DeQS-RL wird im Erfassungsjahr 2026 ausgesetzt.

Das IQTIG empfiehlt das Verfahren beizubehalten und den Sterblichkeitsindikator inklusive adäquater Risikoadjustierung mittels Sozialdaten bei den Krankenkassen abzubilden. Diesbezüglich schlägt das IQTIG folgendes Vorgehen vor:

Der Sterblichkeitsindikator wird für die EJ 2025 und EJ 2026 weiterhin mittels QS-Daten erhoben und die Ergebnisse aus dem Stellungnahmeverfahren werden hierzu im Auswertungsjahr 2027 letztmalig berichtet. Ab dem Erfassungsjahr 2027 erfolgt dann erstmalig die Datenerhebung des sozialdatenbasierten Sterblichkeits-QI.

Den kompletten Beschluss finden Sie unter dem nachfolgenden Link:

[https://www.g-ba.de/downloads/39-261-6871/2024-10-17\\_DeQS-RL\\_Freigabe-IQTIG-Bericht>Weiterentwicklung-QS-KCHK-CAP-MC-KAROTIS-DEK-HGV.pdf](https://www.g-ba.de/downloads/39-261-6871/2024-10-17_DeQS-RL_Freigabe-IQTIG-Bericht>Weiterentwicklung-QS-KCHK-CAP-MC-KAROTIS-DEK-HGV.pdf)

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Hohnhold

Leiter der Landesgeschäftsstelle